

Jahresbericht 2013

Bogensport



Erstellt im Oktober 2013 durch:

Julia Berdi

Landestrainerin Bogen

Werner Eismar

Landesreferent Bogen

[Inhaltsverzeichnis](#)

1. Ligawettbewerbe.....	3
1.1. 1. Bundesliga	3
1.2. 2. Bundesliga	3
1.3. Regionalliga West.....	3
2. Deutsche Meisterschaften.....	3
2.1. Halle.....	3
2.2. WA im Freien.....	4
2.3. Feldbogen.....	4
3. Sonstige Wettkämpfe auf Verbandsebene.....	4
3.1. Rangliste WA.....	4
3.2. Jugendverbandsrunde.....	5
3.3. Masters-Cup.....	5
3.4. Ladies-Cup.....	5
3.4. Ländervergleichskampf.....	5
3.5. Schulvergleich.....	6
5. Internationale Wettbewerbe.....	6
5.1. World Archery (WA).....	6
5.2. Feldbogen.....	7
6. Kadernominierung 2014.....	7
7. Sonstiges.....	8
7.1. Trainerstab.....	8
7.2. Bundesstützpunkt.....	8
7.3. Psychologische Unterstützung durch die Sporthochschule Köln.....	8

1. Ligawettbewerbe

1.1. 1. Bundesliga

Der Rheydter TV schafft als sechstplatzierte Mannschaft den Klassenerhalt.

1.2. 2. Bundesliga

In der zweithöchsten Klasse wird der Rheinische Schützenbund im kommenden Jahr durch vier Mannschaften vertreten: MASA BSC Mülheim, KKB Köln, St. Hubertus Siegburg und den Aufsteiger Solinger SC 95/98.

1.3. Regionalliga West

In der Regionalliga West befinden sich nunmehr drei rheinische Mannschaften: Aufsteiger TuS Grün-Weiss Holten, SSK Kerpen und der BSC Oberhausen.

2. Deutsche Meisterschaften

2.1. Halle

Deutscher Meister in der Jugendklasse wurde mit 581 Ringen Carlo Schmitz von der TuS Grün-Weiss Holten. Einen tollen 6. Platz belegte Christoph Baitz (Stommelner Bogenschützen).

Deutsche Meisterin in der Jugendklasse weiblich wurde Olivia Göbelt, ebenfalls von der TuS Grün-Weiss Holten.

Damit geht auch der erste Platz in der Jugendmannschaft in der Besetzung Olivia Göbelt, Carlo Schmitz und Johannes Ptaszyk nach Holten.

3. Platz in der Mannschaftswertung Altersklasse an die BS Opladen mit den Sportlern: Ralf Dill-Roth, Thorsten Gahlow und Dr. Frank Gekat.

3. Platz in der Schützenklasse Blankbogen durch Günter Wolff vom Siegburger SV.

In das Finale der Schützenklasse qualifizierten sich Arne Metzlauff (TuS Grün-Weiss Holten) und Tilman Bremer (Rheydter TV). Dort traf Tilman direkt auf den starken Florian Floto und musste sich nach vier Sätzen geschlagen geben. Arne Metzlauff gelang in einem starken Viertelfinale fast die Sensation, musste sich dann aber doch im fünften Satz Sebastian Rohrberg geschlagen geben und belegte schließlich Rang 7.

Ebenfalls im Viertelfinale der Damen schied Julia Berdi (Siegburger SV) gegen die spätere Vizemeisterin Elena Richter aus.

2.2. WA im Freien

Für eine Überraschung sorgte die Schützenmannschaft der Tus Grün-Weiss Holten in der Besetzung: Mirko Swinnty, Arne Metzloff und Holger Lai.

2. Platz in der Jugendmannschaft durch die Sportler des BSC Vorgebirge: Jens Lammerich, Christoph Breitbach und Markus Offermann.

Als Favorit ging Carlo Schmitz ins Rennen und belegte in der Qualifikationsrunde einen souveränen ersten Platz. Leider schied er im Viertelfinale nach Stechen aus und landete auf dem 5. Platz.

1. Platz Altersklassenmannschaft BS Opladen mit Ralf Dill-Roth, Thorsten Gahlow, Frank Balkow. 4. Platz Altersklasse Einzel durch Jörg Zborowska (SSK Kerpen).

4. Platz Jugendklasse Compound durch Yannick Schütz (BSC Monschauer Land). Ebenfalls 4. Platz für Dieter Düsterwald (SvR Herzogenrath) in der Altersklasse Compound.

Den 3. Platz in der Damenaltersklasse belegte Petra Nüssgens-Patz von den Bogenschützen RSG Düren.

2.3. Feldbogen

Deutsche Meister wurden bei den Blankbogen-Frauen die erfahrene Ulrike Koini (Altenkirchenener Bogenschützen) klar und unangefochten mit 617 Ringen sowie Yannick Schütz (BSC Monschauer Land) in der Jugendklasse Compound. Vizemeisterin in der Damenklasse Recurve wurde überraschend Lisa Oswald (BSC Vorgebirge), die bislang vor allem in den WA-Wettbewerben zu Hause war.

Der Vizemeister bei den Herren Recurve ging ebenfalls mit Thomas Zielinski (Rheydter TV) an einen Starter aus dem Rheinland.

Die Bronzemedaille in der Altersklasse Blankbogen ging an Günter Wolf (Siegburger SV).

3. Sonstige Wettkämpfe auf Verbandsebene

3.1. Rangliste WA

Zu den Ranglistenturnieren des Deutschen Schützenbundes wurden in diesem Jahr folgende Sportler aus den Reihen des Rheinischen Schützenbundes entsandt:

Carlo Schmitz (TuS Grün-Weiss Holten) Jugendklasse männlich (als C-Kader-Sportler gemeldet)

Lisa Oswald (BSC Vorgebirge) in der Juniorenklasse weiblich

Julian Hiller (KKB Köln) in der Juniorenklasse männlich

Arne Metzloff (TuS Grün-Weiss Holten), Tilman Bremer (Rheydter TV), Markus Timmermanns (BV Baesweiler) und Dirk Tuchscherer (KKB Köln).

Bei der ersten Rangliste trafen die Sportler in Welzheim auf katastrophale Wetterbedingungen: starker Dauerregen begleitete sie von den Trainingspfeilen am Freitag bis zu den Finals am Sonntag. Die Schießlinie befand sich stellenweise bis zu zehn Zentimetern unterhalb der Wasserlinie. Es galt daher vor allem die Devise: Durchhalten!

Und sie zeigten Stärke! Carlo Schmitz strotzte dem Wetter und wieder einmal seinen Gegnern liess sie mit hohem Abstand hinter sich. Lisa Oswald, die ihre Vorjahresprobleme überwinden konnte zeigte gute Leistungen und platzierte sich am Ende auf Rang vier. Julian Hiller konnte sich in das Finale der besten Acht qualifizieren und landet auf Rang sieben. Die vier Schützen konnten sich leider nicht für das Finale der besten acht empfehlen.

Erfahrungen mit gegenteiligen Wetterbedingungen konnten die Sportler bei der 2. Rangliste in Dortmund sammeln: strahlender Sonnenschein bei Temperaturen bis zu 30 Grad in Dortmund-Barop.

Carlo dominierte wiederum das Feld und schloss die Rangliste letztlich als erster mit deutlichem Vorsprung ab. Julian Hiller schaffte erneut den Einzug ins Finale und belegte im Endstand der Rangliste den 7. Platz. Lisa Oswald erreichte in der Endplatzierung einen hervorragenden 3. Platz.

Bleibt zu erwähnen, dass die ehemalige rheinische Schützin Michelle Kroppen die Rangliste in der Jugendklasse weiblich anführt. Um optimale Trainingsbedingungen zu bekommen war sie im Vorjahr an ein Sportinternat nach Thüringen gewechselt.

3.2. Jugendverbandsrunde

Die Teilnehmer der Jugendverbandsrunde wurden in diesem Jahr erstmalig bei der Hin- und Rückrunde in Frankfurt von Wolfgang Schött betreut. In der Schülerklasse starteten Niklas Schmuhl (Lenneper TG), David Zborowska (SSK Kerpen) und Maik Kondziela (Sft St. Tönis). In der Jugendklasse starteten Iris Mikulaschek, Henrik Gentges (beide SFT St. Tönis) und Christoph Breitbach (BSC Vorgebirge). Die Mannschaft wurde komplementiert durch die Junioren Jonas Eichler (BS Opladen) und Lisa Schneiders (TV Cochem).

Die Mannschaft belegte den 10. Platz und konnte sich leider nicht für den Endkampf der besten sechs Mannschaften qualifizieren.

3.3. Masters-Cup

Der diesjährige MastersCup fand ohne Beteiligung rheinischer Bogenschützen statt.

3.4. Ladies-Cup

Für den RSB starteten Verena Niediek, Petra Nüssgens-Patz, Rita Schlangen und Ruth Schönau beim Ladies-Cup in Hannover. Sie belegte sowohl in der Gesamtwertung gemeinsam mit den Disziplinen

Gewehr und Pistole , als auch in der Mannschaftswertung Bogen einen tollen vierten Platz.



3.4. Ländervergleichskampf

Eine motivierte Mannschaft nahm am diesjährigen Vergleichskampf der

Landesverbände in Hannover teil. Es starteten Lisa Oswald (BSC Vorgebirge) und Arne Metzloff (TuS Grün-Weiss Holten) in der Teamwertung Recurve, Carlo Schmitz (TuS Grün-Weiss Holten) und Lynn Conzen (Bogenschützen RSG Düren) in der Teamwertung Jugend Recurve, sowie Marc Lammerich (BSC Vorgebirge) und Janine Lerchen (BSC Wirges) in der Teamwertung Compound. Begleitet wurden sie von Landesbogenreferent Werner Eismar und Cotrainer Jörg Pfeiffer. Die Mannschaft belegte in der Gesamtwertung den 7. Platz. In der Mixedwertung erreichte das Jugendmixedteam mit dem 6. Platz die beste Platzierung, es folgten das Recurve-Team auf dem 7. und das Compoundteam auf dem 9. Platz. In der Einzelplatzierung siegte Carlo Schmitz in der Jugendklasse, Marc Lammerich belegte den zweiten Platz in der Compoundwertung.

3.5. Schulvergleich

Bedauerlicherweise nahm in diesem Jahr keine Schulmannschaft aus dem Gebiet des Rheinischen Schützenbundes teil. Die Teilnahme sollte aber forciert werden, um den Stellenwert des Bogensportes weiter zu erhöhen.

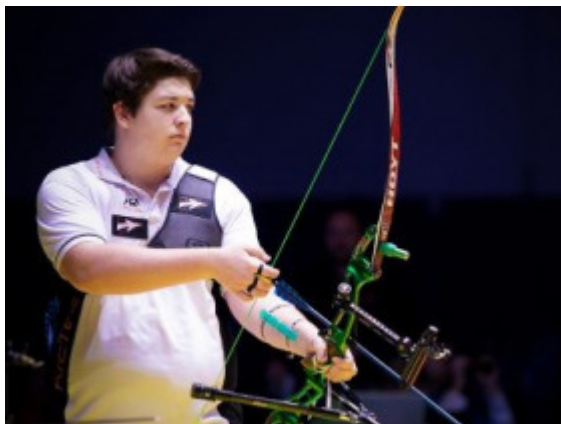
5. Internationale Wettbewerbe

5.1. World Archery (WA)

Junioren-Cup in Ljubljana

Im Einzelwettbewerb der Kadetten gab es Gold für Carlo Schmitz. Das Kadettenteam Andreas Mayr (Thierhaupten), Carlo Schmitz sowie Hendric Schüttenberg gewann Silber.

Junioren-Cup in Bukarest



Im Einzelwettbewerb der Kadetten konnte sich Carlo Schmitz (Duisburg) bis in das Goldfinale durchsetzen, wo der moldawische Olympiateilnehmer von London, Dan Olaru, auf ihn wartete. Die enge Begegnung konnte der Moldawier mit 6:2 für sich entscheiden.

In der Qualifikationsrunde erneuerte Carlo Schmitz zwei Deutsche Kadettenrekorde. In der FITA-Runde schraubte der junge Duisburger die Bestleistung auf 1355 Ringe, über die 60-Meter-Distanz steht der

neue Rekord nun bei 345 Ringen.

Junioren-WM in Wuxi /China

Carlo Schmitz qualifizierte sich als 1. Für die Juniorenweltmeisterschaften in Wuxi/China.

Der junge Schütze aus dem Ruhrgebiet erreichte als Dritter nach dem Vorkampf und Siegen über Zargal Dugarow (Russland) und Mete Gazoz (Türkei) das Viertelfinale, wo er sich dann Arsalan Baldanow (Russland) erst im Stechen mit 8:9 Ringen und somit einem 5:6-Gesamtergebnis beugen musste.

Gemeinsam mit Michelle Kroppen gab es im Mixed-Wettbewerb der Kadetten ein zumindest ursprünglich rheinisches Team, das auf dem 10. Platz landete.

5.2. Feldbogen

Ulrike Koini war bei den Europameisterschaften in der Disziplin Blankbogen nicht zu bezwingen. Bereits im Halbfinale setzte sie sich klar gegen Eleonora Strobbe (Italien) mit 47:41 durch und auch im Finale ließ sie Andrea Raigel (Österreich) nicht den Hauch einer Chance. Überlegen mit 53:42 gewann die 47-Jährige am Ende die Goldmedaille.

6. Kadernominierung 2014

Zur Nominierung für den Landeskader 2014 gab es in diesem Jahr kein Sichtungsturnier, sondern es wurden ausschließlich die Ergebnisse der vergangenen Saison herangezogen. In begründbaren Einzelfällen wurde ohne belastbare Ergebnisse in der Saison 2013 nominiert, bzw. wurde in einem Fall trotz guter Ergebnisse nicht nominiert.

Die Vergangenheit hat gezeigt, dass sich Sportlerinnen und Sportler speziell auf den Sichtungswettkampf vorbereitet haben, obwohl eigentlich Regeneration und sportartfremdes Übergangstraining angestanden hätte.

Auch in Zukunft sollen die Ergebnisse der Meisterschaften und rekordberechtigter Turniere zur Nominierung herangezogen werden.

Die derzeitigen Nominierungen lauten (In der Schülerklasse wird noch nachnominiert):

Schützen: _____

Metzlaff, Arne, TuS Grün-Weiss Holten

Junioren: _____

Baitz, Christoph, Stommerner Bogenschützen

Oswald, Lisa, BSC Vorgebirge

Eichler, Jonas, BS Opladen

Schneiders, Lisa, TV Cochem

Göbelt, Olivia, TuS Grün-Weiss Holten

Jugend: _____

Niestroj, Christina, Bogenschützen RSG Düren

Breitbach, Christoph, BS Wachtberg

Zborowska, David, SSK Kerpen

Kondziela, Maik, SFT St. Tönis

Schüler: _____

Schmuhl, Niklas, Lennep TG

(In der Schülerklasse wird noch nachnominiert)

Compound: _____

Schäfer , Malte, Solinger SC 95/98

Schütz, Yannick , BSC Monschauer Land

C-Kader: _____

Schmitz, Carlo, TuS Grün-Weiss Holten

7. Sonstiges

7.1. Trainerstab

Zu Beginn des Sportjahres bestand der Trainerstab aus fünf ehrenamtlichen Trainern: Peter Lange, Jörg Pfeiffer, Wolfgang Schött, Martin Wege und Julia Berdi. Aus familiären Gründen beendete Martin Wege im Laufe der Saison seine Mitarbeit im Trainerstab. Er steht aber für einzelne Maßnahmen zur Verfügung.

7.2. Bundesstützpunkt

Die konzeptionellen Vorarbeiten zum Thema Bundesstützpunkt auf dem Gebiet des Rheinischen Schützenbundes konnten durch den Vizepräsidenten Sport Achim Veelmann, den Landesbogenreferenten Werner Eismar und die Landestrainerin zu Ende gebracht werden und liegen nun zur Entscheidung bei der Landesregierung.

7.3. Psychologische Unterstützung durch die Sporthochschule Köln

In diesem Jahr konnte die Kooperation mit dem Projekt "Mental gestärkt" der Sporthochschule Köln und des Landessportbundes NRW intensiviert werden. Es wurde die Einzelbetreuung vorangetrieben und erstmalig wurde ein Workshop mit dem Thema "Wettkampfangst und Selbstvertrauen" des Projektes in Anspruch genommen. Dieser fand großen Zuspruch bei den Mitgliedern des Landeskaders und verlangt nach Fortsetzung mit weiteren Themen.

